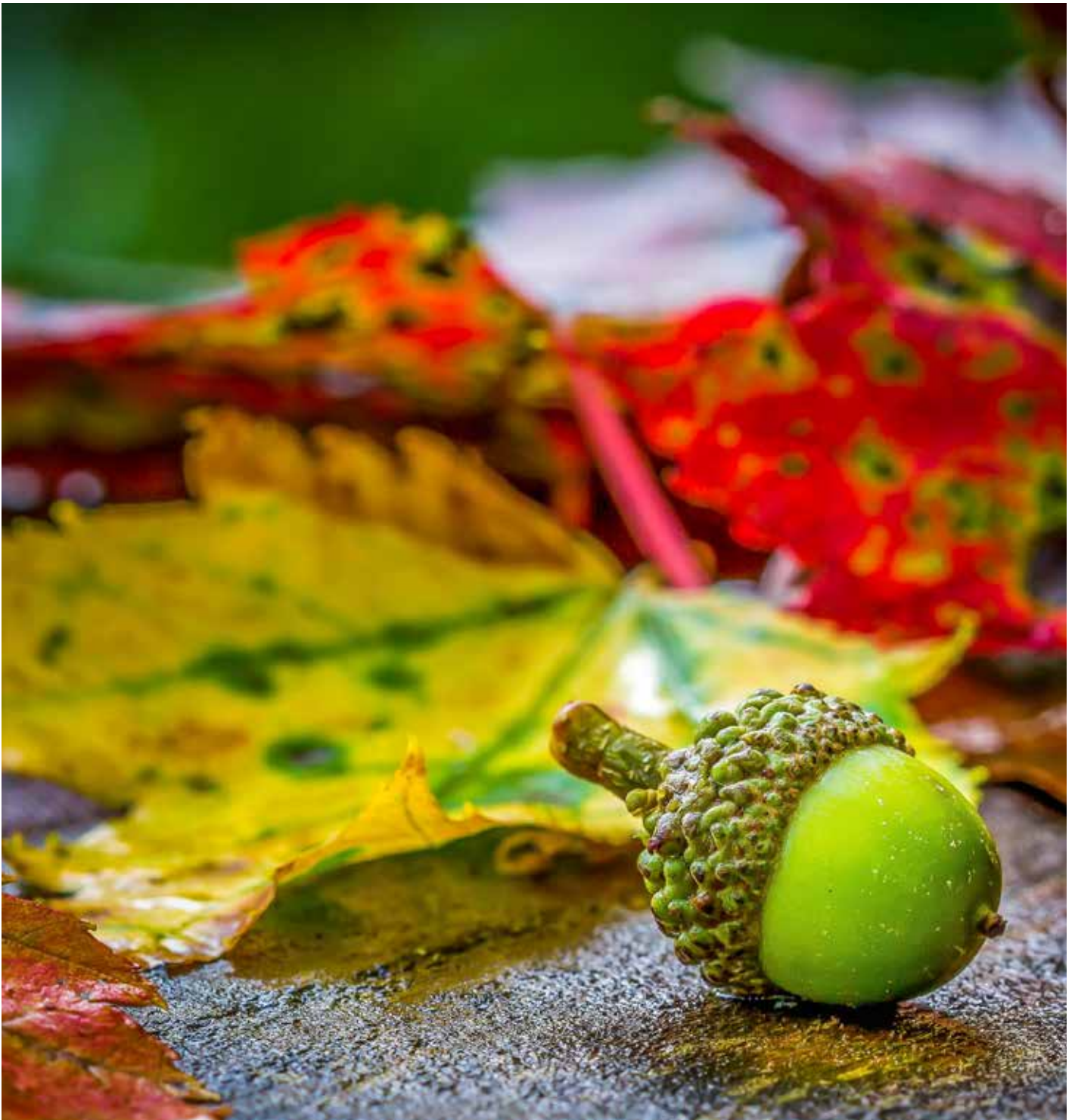




mittendrin

Zeitung der Evangelischen Kirchengemeinde Denklingen



Seite 5

Rückblick CVJM Jungschartag 2019

Seite 8

Vorstellung: Seniorenclub Denklingen

Seite 11

Wichtige Termine



HIS STORY

Es war einmal ein großer Künstler. Der überlegte, wie er ein Werk schaffen könnte, das ihn für immer berühmt machen würde. Er entschied sich dafür, ein lebendiges Bild zu malen. Zunächst malte er den Hintergrund: blauen Himmel und grüne Wiesen. Am Fuß des höchsten Berges war ein klarer See zu sehen. Es kamen Sonne, Mond und Sterne hinzu. Dann malte er Tiere: Kühe, Pferde, Schafe und seinen Dackel Waldi. Über dem See an den Waldrand malte er - eine ziemliche Fummelei - eine Menge Mücken. An den Himmel malte er einen Adler und ein paar Falken.

Danach kam ihm eine Idee. Er malte zwei Menschen; die Frau sah genauso aus wie seine vor drei Jahren verstorbene Sarah und der Mann sah ihm zum Verwechseln ähnlich.

Dann tat der Künstler etwas Seltsames; er hauchte das Bild an und es begann zu leben: Die Kühe brüllten, der Adler ließ seinen Ruf hören, und Waldi lief mit lautem Gekläff hinter den Schafen her. Auch der Mann und die Frau begannen zu leben. Zuerst sahen sie sich etwas verwundert um und fragten sich, was denn los sei. Da sprach der Künstler mit ihnen, stellte sich vor und erzählte ihnen von seiner tollen Idee mit dem lebenden Bild. Mit großen Augen sahen ihn die beiden Menschen aus dem Bild heraus an, aber dann sagten sie zueinander: „Was geht uns dieser Mann an? Er ist so anders als wir, dass er uns unmöglich verstehen kann.“ Immer wieder sprach der Künstler mit seinem Bild und erzählte von seinen Gedanken. Jeden Tag hatte er noch neue Ideen. So malte er Wüsten, Bären, Löwen,

Tiger und immer wieder Menschen. Jede Figur hauchte er einzeln an, um sie lebendig zu machen.

Als einige Menschen in dem Bild sich begegneten, begannen sie plötzlich sich zu streiten. Sie richteten ein großes Durcheinander an, so dass an einigen Stellen, die Farben des Bildes zerliefen und man fast nichts mehr erkennen konnte.

Der Künstler versuchte, den Streit zu schlichten, aber das Bild hörte nicht auf ihn.

Die Freunde des Künstlers, denen er von seinem Werk erzählt hatte, erklärten ihn für verrückt. Sie erkannten zwar seine Leistung an, aber sie lachten nur, als er von dem Streit im Bild erzählte und sagten: „Lass doch dieses blöde Bild in Ruhe und wirf es auf den Müll.“ Doch mittlerweile hatte sich der Künstler in sein Werk regelrecht verliebt. Darum versuchte er etwas außergewöhnliches: Er stieg selbst in das Bild und wurde ein Teil davon. Er wollte die Menschen in dem Bild davon abhalten, sein Kunstwerk zu zerstören und wollte sie lehren in Frieden miteinander zu leben.

Die Menschen, die er gemalt hatte, waren jedoch der Meinung, dass sie ihn nicht bräuchten und verdrängten ihn wieder aus dem Bild, indem sie ihn mit Wasser bespritzten, so dass die Farben zerliefen und seine Figur nicht mehr zu erkennen war. Nur einige Menschen waren nachdenklich geworden und begannen, die Farben des Bildes wieder herzustellen. Dort wo der Künstler die Farben erneuert hatte und wo er neue Menschen und Dinge gemalt hatte, gingen sie hin, um die Farben zu pflegen und das Bild rein zu erhalten. Sie begannen auch wieder, auf

den Künstler zu hören, wenn er mit seinem Kunstwerk sprach.

Der saß Tag und Nacht an seinem Kunstwerk, um es immer vollkommener zu machen, vor allem, wenn es an einigen Stellen wieder von den Menschen zerstört wurde. Da der Künstler jedes Detail seines Bildes einzeln malte und dann anhauchte, um es lebendig zu machen, kannte er auch alle Tiere und Menschen in dem Bild. Es gab da einige, die dem Künstler zuhörten, wenn er mit seinem Bild sprach. Andere lachten darüber und sprachen: „Wir leben schließlich in zwei Dimensionen. Was soll es außerdem noch geben? Wir haben es nicht nötig, auf jemanden zu hören, der uns ohnehin nicht verstehen kann.“ Schließlich sagte der Künstler zu seinen Freunden: „Das Bild wird wohl auf diese Weise nie fertig. Ich werde es wohl in die hinterste Ecke zum Gerümpel stellen. Aber vorher will ich die Menschen, die auf mich gehört haben, wenn ich mit ihnen sprach, aus dem Bild in die Wirklichkeit holen, damit sie auch die dritte Dimension kennen lernen und körperlich bei mir sein können. Wenn ich das geschafft habe, ist das wahrscheinlich viel mehr wert als das ganze Bild mit den schönen Farben.“

Uwe Simon

Neues aus dem Presbyterium

In den letzten Monaten hatten wir viel zu feiern. Die Verabschiedung von Pfarrer Manfred Mielke in den Ruhestand, die Einführung von Stefan Fritsch als neuer Pfarrer in Denklingen und schließlich unser 125-jähriges Jubiläum. Wir sind dankbar für alle Begegnungen, Kontakte und Gespräche, die sich ergeben haben und sehen hoffnungsvoll in die Zukunft. Und wir danken allen, die sich mit ihren Gaben und Gebeten eingebracht haben.

Apropos „Zukunft“: Am 1. März 2020 findet die Wahl des Presbyteriums

für die Wahlperiode 2020-2024 statt. Dazu werden Kandidaten gesucht, die sich für diese Aufgabe bereithalten. Das neue Presbyterium wird neben dem Pfarrer

eine Mitarbeiterpresbyterstelle und weiterhin 10 Mitglieder aus den Reihen der Gemeinde haben. Im Zeitraum vom 15. bis 26. September 2019 läuft die Vorschlagsfrist, während der die Wahlvorschläge beim Presbyterium bzw. im Gemeindebüro eingereicht werden können. Die Formulare für die Bereitschaftserklärung als Kandidaten sind ebenfalls dort zu erhalten.

Am 10. November 2019 im Anschluss an den Gottesdienst wird dann eine Gemeindeversammlung mit der Vorstellung der Kandidaten stattfinden. Dort können dann auch noch weitere Kandidaten vorgeschlagen werden. Das Wahlverzeichnis kann während der Öffnungszeiten in der Zeit von 03.02.2020 bis

23.02.2020 im Gemeindebüro der Kirchengemeinde eingesehen werden. Die Wahl wird dann am 1. März 2020 in der Zeit von 11.45 bis 17.00 Uhr im Gemeindehaus in Denklingen stattfinden. Briefwahl ist möglich und kann bis zum 26.2.2020 beantragt werden. In den Gottesdiensten werden Abkündigungen und Informationen erfolgen. Für weitere Fragen stehen die Presbyter und das Gemeindebüro zur Verfügung. Das neue Presbyterium wird dann im Gottesdienst am 22.3.2020 offiziell eingeführt.



Im Regionalraum haben sich die Gemeindeleitungen Denklingen – Holpe-Morsbach – Oberes Wiehltal Anfang Juni zu einem weiterführenden Gespräch in Denklingen getroffen.

Es wird immer deutlicher, dass wir in dieser Konstellation in die Zukunft gehen wollen. Aus der großen inhaltlichen Übereinstimmung in den Vorgesprächen entwickelten wir nun lebendige und konstruktive erste Impulse für einen gemeinsamen Weg. Als Auftakt mit Außenwirkung haben wir für den 3. Advent (15.12.2019) einen Kanzeltausch vereinbart: Pfr. Marhöfer in Denklingen, Pfr. Fritsch in Holpe-Morsbach, Pfr. Karnstein im Oberen Wiehltal. Um innerhalb der Gemeinden miteinander ins Gespräch zu kommen, soll es in der Passionszeit 2020 gemeinsame Bibelabende geben (mittwochs 18.03., 25.03., 01.04.) und zu deren Abschluss am Palmsonntag (05.04.2020) einen zweiten

Kanzeltausch. Darüber hinaus sind Begegnungen in Gruppen und Kreisen angedacht sowie gemeinsame Kinder- und Jugendfreizeiten.

Uwe Simon



Ferienspaß 2019

Es war einmal... da machten sich 60 märchenhafte Wesen aus Denklingen und Umgebung auf die Reise ins Denklinger Märchenland.

Je nachdem, ob man Glück oder Pech hatte, konnte man auf Hexen, Riesen, Zwerge, Froschkönige, Prinzen oder Prinzessinnen, Räuber oder Feen treffen. Bei überwiegend trockenem Wetter verbrachten die Kinder zwischen 6 und 12 Jahren eine tolle Zeit miteinander beim diesjährigen Ferienspaß. Nach einem gemeinsamen Frühstück trafen sich alle in der Kirche zum gemeinsamen Singen und zum Hören auf Geschichten von David.

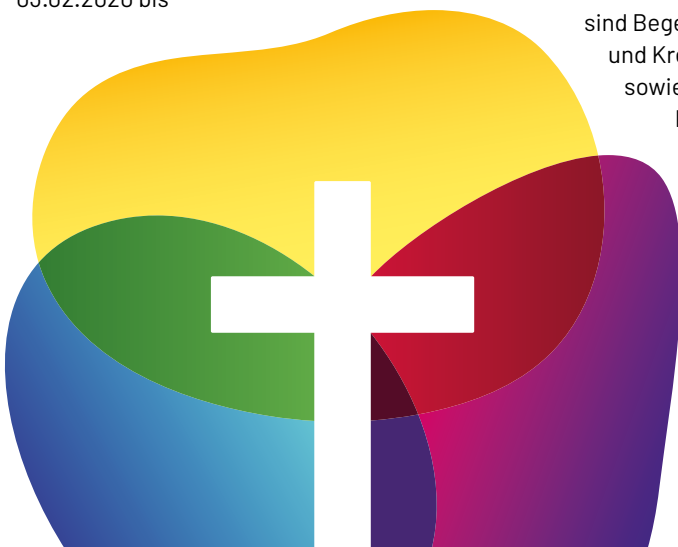
Danach gab es ein buntes Programm aus Spielen, Werk-, Bastel-, Schmuck-, Back- und Tanzworkshops. An zwei Tagen erhielten wir Besuch von Männern aus 1001 Nacht, die die Gruppe zum Spielen ins Gelände führten (Outdoor Oberberg). So konnten die Kinder während der Zeit ihre sportlichen und kreativen Fähigkeiten bei vielen Aktionen einsetzen.

Am Freitagnachmittag waren die Familien der Kinder eingeladen zum großen Abschlussfest.

Das alles wurde durch ein 22-köpfiges Mitarbeiterteam ermöglicht. Dieses Team hat auch in diesem wieder ganz viel Zeit und Leidenschaft investiert, um den Kindern dieses tolle Programm und eine sehr gute Betreuung zu bieten. Vielen Dank an alle Mitarbeiter, ihr wart spitze!

Geleitet wurde der diesjährige Ferienspaß von Isabell Erdmann und Christine Adolphs.

Christine Adolphs



Herbstspaziergänge

Wandern durch den sonnigen Blätterwald

Rascheln unter den Füßen
angeregte Gespräche,
seid mal still

was ist denn?
hört ihr das denn nicht?
Schweigen

jetzt hören es alle
ein leises Fallen um uns herum
Blätter lösen sich von den Zweigen
schweben, trudeln, gleiten
beinahe wie einzelne Regentropfen hören wir sie

sie legen sich still auf den Boden,
beachtet oder unbeachtet bilden sie ein Blätterbett
in rotgoldenen Farben

später den gleichen Weg
noch mal gehen
alleine

wieder das Rascheln unter den Füßen
wieder die wärmende Sonne

jetzt fallen die gelben, schillernden Blätter der Erle auf,
sie wirbeln an den Zweigen,
als wollen sie sich abschütteln vom Baum,
der sich noch so gerne mit ihnen schmückt

und dann heute:
kaum fallende Blätter,
heute glitzernde Spinnweben,
unbekümmert zwitschernde Vögel,
das Plätschern eines Baches
und ein Birnbaum
der schon alle Blätter losgelassen hat
er scheint bereits fertig vorbereitet
für die nächste Jahreszeit

danke für die Jahreszeiten
die Farben, Geräusche, Gerüche
Aufmerksamkeiten des Schöpfers
für aufmerkende Zeitgenossen
und alle Anderen

Beate Späinghaus



Nun schläfet man;
und wer nicht schlafen kann,
der bete mit mir an
den großen Namen,
dem Tag und Nacht
wird von der Himmelswacht
Preis, Lob und Ehr gebracht:
O Jesu, Amen.

Weg, Phantasie!
Mein Herr und Gott ist hie;
du schläfst, mein Wächter, nie,
dir will ich wachen.
Ich liebe dich,
ich geb zum Opfer mich
und lasse ewiglich
dich mit mir machen.

Es leuchtet dir
der Himmelslichter Zier;
ich sei dein Sternlein, hier
und dort zu funkeln.
Nun kehr ich ein,
Herr, rede du allein
beim tiefsten Stillesein
zu mir im Dunkeln.

Gerhard Tersteegen



CVJM-Jungschartag in Dickhausen

Am 29. und 30. Juni fand in Dickhausen der Jungschartag des CVJM Kreisverband Oberberg statt.

Angemeldet hatten sich 10 Jungscharen, so dass wir auf eine Zahl von ca. 130 Teilnehmern incl. Mitarbeiter kamen. Das Wetter war toll und die Stimmung super. Das Motto dieses Jahr war: „Märchen“. Und so machten sich am Samstag 11 Gruppen auf den Weg (ca. 11 Km) in den Märchenwald. Es gab Stationen wie „Rapunzel“, wo jeder Prinz zu Rapunzel in den Turm klettern musste, um sie zu erlösen. Oder: „Tischlein deck dich“ Die Gruppe kommt an einen schön gedeckten Tisch und muss alles genau so auf einem zweiten Tisch in einiger Entfernung wieder aufbauen. Oder: „Der Froschkönig“ – Aus einem schlammigen Teich müssen Goldkugeln geholt werden. Jeder Frosch darf eine Kugel holen, dann der nächste. Wer schafft die meisten goldenen? Nach dem Abendessen, einem Müdemachspiel (Teilnehmer- Mitarbeiter), einer spannenden Geschichte am Lagerfeuer und einem Tagesausklang ging es in die Zelte. Sonntags gab es nach Morgenwache Frühstück und einen Jungschargottesdienst, bevor es zum Wettstreit im Märchenland ging. Immer zwei Gruppen traten gegeneinander an, um sich zu messen. Es gab zum Beispiel: Der bösen Königin ist der Spiegel zerbrochen. Wieder zusammensetzen. Oder: Kissenschlacht mit einem Fuß im Kreis. Die goldene Jungfrau klopft sich mit der schmutzigen Jungfrau. Oder: Rotkäppchen holt die Wackersteine und legt sie dem Wolf in den Bauch. Danach gab es für alle ein leckeres Mittagessen, dann die Siegerehrung und die Verabschiedung mit dem Jungschargruß in einem großen Kreis: **„Mit Jesus Christus mutig - Voran!“** - Uwe Sträßer

Neue Möbel für das Bistro



Viele haben es in der Zwischenzeit bestimmt schon längst entdeckt: Das neue, einladende Palettensofa im Bistro. Mit ein paar Paletten, Brettern, Nägeln und vor allem harter Arbeit hat die Jungenschaft des CVJM Denklingen einen absoluten Hingucker geschreinert. Neben dem eigentlichen Sofa war auch noch genügend Material für einen portablen Tisch übrig, sodass das Bistro am Kirch-



platz nun mit einem schickem Paletten-Ensemble ausgestattet ist. Versehen mit dem letzten Schliff, den passenden Sitz- und Lehnen-Kissen, wird uns nun mit Sicherheit manches Möbelhaus um unsere neuen, selbst gebauten Möbel beneiden. Beim großen Gemeindejubiläum wurde das Sofa offiziell eingeweiht. Wer noch nicht das Glück hatte, Probesitzen zu dürfen, kann das gerne nach dem CVJM



Gottesdienst am Sonntag, 08.09.2019 bei Kuchen und Kaffee im Bistro nachholen. Wir wünschen ein gemütliches Sitzen und bedanken uns noch einmal herzlich für die großartige Arbeit der Jungenschaft!

Jeanette Ginzek

Gruppentermine

Kinder

CVJM-Jungenjungschar

Freitag, 18.00–19.30 Uhr
Gemeindehaus Denklingen

CVJM-Mädchenjungschar

Freitag, 16.30–18.00 Uhr
Bistro Denklingen

Kindergottesdienst

Sonntag, 10.30–11.30 Uhr
im Vereinshaus Brüchermühle
Buchsbaumstraße 2, 51580 Reichshof

CVJM-Mini-Jungschar

Donnerstag, 16.15–17.45 Uhr
Gemeindehaus Denklingen

Spielgruppe „Rasselbande“
-fällt bis auf weiteres aus-

Kinderchor „Notenchaoten“

Dienstag, 16.30–17.30 Uhr
Gemeindehaus Denklingen

OK - Offener Kreis

Freitag, 18.45 – 20.15 Uhr
Vereinshaus der Ev. Gemeinschaft
Schemmerhausen

Haus- und Gesprächskreise

Hauskreis Denklingen und Umgebung

Montags o. freitags n. Vereinbarung
20 Uhr

Ansprechpartner: Annette Dresbach
Telefon: 02296-90306
E-Mail: as.dresbach@t-online.de
und Björn Gütlich
E-Mail: bjoern.guetlich@gmx.de

Steckbrief: Wir sind eine bunt gemischte Truppe von Familienmenschen, die ein breites Spektrum von Glaubens Themen bespricht und sich gerne über Erfahrungen damit austauscht. Wir legen viel Wert darauf, verschiedene Meinungen nebeneinander stehen lassen zu können und haben ein Interesse daran, Persönliches auszutauschen und einander zu unterstützen. Außerdem singen wir Gott gerne Lobpreislieder.

Jugendliche

CVJM-Jungenschaft

Donnerstag, 19.00–21.00 Uhr
+ letzten Freitag im Monat 19.00–21.00 Uhr
(wenn es freitags stattfindet, entfällt der Termin am Abend vorher)
donnerstags im Jugendhaus
der Ev. Kirche Denklingen,
freitags in der Sporthalle in Denklingen

Jugendkreis

Freitag, 20.00 Uhr
Vereinshaus Brüchermühle
Buchsbaumstraße 2, 51580 Reichshof

CVJM-MAKRELE

Letzter Mittwoch im Monat
19.30–21.00 Uhr
Bistro Denklingen

Alle Kontaktdaten können Sie auf unserer
Homepage nachsehen:
www.ev-kirche-denklingen.de

Erwachsene

Café Capellchen

2. Mittwoch im Monat, 15.00–17.00 Uhr
Gemeindehaus Denklingen

Frauengesprächskreis

3. Mittwoch im Monat, 16.00 Uhr
Gemeindehaus Denklingen

Männer-Morgengebetskreis

3. Mittwoch im Monat, 9.30 Uhr
Gemeindehaus Denklingen

Mittwochsgebet

Mittwoch, 19.00–19.45 Uhr
in der Gebetsecke

Seniorenkreis

1. Mittwoch im Monat, 15.00–17.00 Uhr
Vereinshaus Brüchermühle
Buchsbaumstraße 2, 51580 Reichshof

Musik

CVJM-Posaunenchor

Mittwoch, 20.00–21.30 Uhr
Gemeindehaus Denklingen

Gem. Chor Schemmerhausen

Donnerstag, 20.00–21.30 Uhr
Vereinshaus der Ev. Gemeinschaft
Schemmerhausen

Sing&Pray

Jeden 1. Sonntag im ungeraden Monat
19.00 Uhr
Ev. Kirche Denklingen

Redaktion

Hier können und sollen alle Haus- und Gesprächskreise in unserer Gemeinde erscheinen, soweit sie das möchten. Ansprechpartner: Pastor Stefan Fritsch (Tel.: 0151 / 5016 4704)

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten!

September

Sonntag, 01.09.2019, 10:00 Uhr

Abendmahlsgottesdienst

Predigt: S. Fritsch Liturgie: B. Heismann

Sonntag, 08.09.2019, 10:00 Uhr

CVJM-Gottesdienst

Predigt: S. Fritsch Liturgie: CVJM

Sonntag, 08.09.2019, 18:00 Uhr

Abendgottesdienst

mit Gospelchor

Predigt: I. Klütz Liturgie: U. Schmitt

Sonntag, 15.09.2019, 10:00 Uhr

Gottesdienst

Predigt: S. Fritsch Liturgie: S. Gütlich

Sonntag, 22.09.2019, 10:30 Uhr

Familiengottesdienst

mit Vorstellung der neuen Vorkonfis und Konfirmand*innen

im Anschluss gemeinsames Mittagessen

Predigt: C. Adolphs Liturgie: Team

Sonntag, 29.09.2019, 10:00 Uhr

Gottesdienst mit Taufe

Predigt: S. Kirchner Liturgie: U. Sträßer

Oktober

Sonntag, 06.10.2019, 10:00 Uhr

Abendmahlsgottesdienst

Predigt: A. Obergriessnig

Sonntag, 06.10.2019, 18:00 Uhr

Offenes Singen: Lieder zur guten Nacht

mit A. Müller und U. Schmitt

Sonntag, 13.10.2019, 10:30 Uhr

Familiengottesdienst

mit Taufen

Predigt: J. Atzert (Johanneum) Liturgie:

Team

Sonntag, 20.10.2019, 10:00 Uhr

Gottesdienst

Predigt: S. Fritsch Liturgie: C. Grünheid

Sonntag, 27.10.2019, 10:00 Uhr

Gottesdienst im Anschluss gemeinsames Mittagessen

Predigt: B. Hymer Liturgie: B. Heismann

Donnerstag, 31.10.2019, 19:00 Uhr

Gottesdienst zum Reformationstag

Predigt: J. Nicodemus

November

Sonntag, 03.11.2019, 10:00 Uhr

Abendmahlsgottesdienst

Predigt: S. Fritsch

Sonntag, 10.11.2019, 10:00 Uhr

Gottesdienst

Predigt: H. Kotthaus Liturgie: U. Schmitt

Sonntag, 10.11.2019, 18:00 Uhr

G³ - Familienfreundlicher Abendgottesdienst mit Abendessen

Gestaltung: Team G³

Sonntag, 17.11.2019, 10:30 Uhr

Familiengottesdienst mit Taufe

Predigt: S. Fritsch Liturgie: Team

Mittwoch, 20.11.2019, 19:00 Uhr

Gebetsstunde am Buß- und Betttag

Leitung: Team des Mittwochgebets

Sonntag, 24.11.2019, 10:00 Uhr

Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag

Predigt: S. Fritsch Liturgie: C. Rother

Sonntag, 24.11.2019, 18:00 Uhr

Segnungsgottesdienst

Predigt: S. Fritsch Liturgie: H. Busse

Dezember

Sonntag - 1. Advent, 01.12.2019, 10:00 Uhr

Abendmahlsgottesdienst

Predigt: S. Fritsch

Besondere Anlässe

Taufen

Beerdigungen

Trauungen

Herzliche Einladung

CVJM-Gottesdienst der anderen Art

Auch in diesem Jahr möchten wir wieder mit Euch zusammen einen Gottesdienst der etwas anderen Art feiern!

Am 08.09.2019 werden wir deshalb die Liturgie übernehmen und die Kirche mit hoffentlich vielen Kindern, Jugendlichen, Eltern, Großeltern, Tanten, Onkeln, und Freunden jeden Alters voll bekommen.

Es erwartet Euch Musik, Bewegung und vor allem: Freude am lebendigen Glauben- Seid dabei!

Wir freuen uns auf Euch

Der CVJM Denklingen



Die wichtigen Termine finden Sie auf Seite 10

Wir stellen uns vor

Seniorenclub Denklingen

Am 23. Jan. 1975 schrieb Willi Sterzenbach Einladungen durch den Heimat- u. Verschönerungsverein. Senioren sollten einen Treffpunkt finden.

Die Ev. Kirchengemeinde stellte den Raum zur Verfügung. Beide Konfessionen wurden angesprochen. Es gab auch lustige Regeln. Es gab keine Stammplätze – so wie man erschien sollte man sich setzen und Gespräche über Krankheit sollten außen vor bleiben.

Zu Beginn übernahmen Else Sterzenbach, Christel Horn sowie Veronika Klocke die Verantwortung. Alle 14 Tage traf man sich zu Frohsinn und Besinnlichkeit sowie zu Ausflügen. Schon sehr lange sorgt jetzt Maria Pütz für das Programm.

Inzwischen ist es ein kleiner Kreis geworden mit Menschen zwischen 80 und 93 Jahren. Im Winter lässt die Kälte schon mal eine Pause kommen, sowie im Sommer die große Hitze. In der Weihnachtszeit beteiligen sich die Senioren auch am Weihnachtsmarkt in der Burg.

Frau Pütz hat mir aus den Aufzeichnungen erzählt.

Marianne Marcinkowski

Unser Programm

Treffen montags 14.30-16.30 Uhr
14-tägig im Ev. Gemeindehaus
Kontakt: Maria Pütz, Tel.: 02296/8327

- 02.09.19 Lieder und Gedichte
- 16.09.19 Bewegungsübungen
- 30.09.19 Gesellschaftsspiele
- 14.10.19 Ausflug in den Herbst mit Dankandacht
- 28.10.19 Pater Thomas zeigt Dias aus seiner Heimat Indien
- 11.11.19 Diavortrag von Lothar Selbach
- 25.11.19 Gesellschaftsspiele
- 01.12.19 Weihnachtsmarkt
- 02.12.19 Adventsfeier
- 16.12.19 Adventsfeier
- 30.12.19 Weihnachtsmarkt

Gospelchor: New City Voices

Besinnliches Konzert zum Erinnern und Trauern



Erinnern an Erlebnisse und Begegnungen
Loslassen von Altem und Belastendem
Trauern um Vergangenes und Getrenntes
Trost finden in Schwingung und Wort
Einstimmen in Musik und Gebet
Auftanken für die Seele in Zeiten der Veränderung

Musik gilt als Trösterin. Sie kann Emotionen und Gedanken, die mit Erinnern und Trauer verbunden sind, Raum geben, für sich allein oder in der Gemeinschaft. Sie kann innere Bilder anregen und unsere Gefühle zum Schwingen oder Fließen bringen.

Das Konzert des Wuppertaler Gospelchors NEW CITY VOICES in der Ev. Kirche in Denklingen möchte mit Behutsamkeit und Einfühlungsvermögen anrühren und auffangen. Gefühlvolle Gospel-Songs zum Mitschwingen, Mitsingen und Mitempfinden laden im Wechsel mit ausgewählten Texten, Gedichten und der Möglichkeit, Kerzen zu entzünden, zum Nachdenken und Auftanken ein.

Info

**Sa, 16. November 2019
um 19:00 Uhr
Ev. Kirche Denklingen**

**Chorleitung:
Tine Hamburger, Wuppertal
Klavier: Nadja Eckstein, Solingen**

**Eintritt frei
Spenden erbeten**

Diese musikalisch besinnliche Zeit bietet allen Trost-Suchenden Raum, in dem alle diese Gefühle aufgenommen werden können und sein dürfen.

Gemeindeforum „Die Zukunft unseres Gottesdienstes“



Was ist für mich ein guter Gottesdienst? ++
Wann gehe ich inspiriert und bereichert nach
Hause? ++ Zu was für einem Gottesdienst
kann ich meine Freunde oder Familienan-
gehörigen einladen? ++ Welche Menschen
erreichen wir mit unseren Gottesdiensten?
Welche nicht? ++ Was hat Gott mit unserer
Gemeinde vor? ++ Wie soll unser Gottesdienst
im Jahr 2030 aussehen?

Über diese Fragen wollen wir in unserem
Gemeindeforum „Die Zukunft unseres Gottes-
dienstes“ miteinander ins Gespräch kommen.

Stefan Fritsch

Info

Das Gemeindeforum findet statt
am

**Mittwoch, dem 25. September
um 19:30 Uhr in unserem
Gemeindehaus.**

Alle interessierten Mitglieder
unserer Gemeinde sind herzlich
eingeladen zum Mitdenken und
Mitdiskutieren.

Jugendarbeit

Herzliche Einladung zu BAEM – dem nächsten Runden Tisch Jugend- arbeit!

Am 9. Oktober 2019 um 19:00 Uhr
treffen wir uns zur Begegnung,
zum Austausch und zum
gemeinsamen Essen.

Thema in diesem Jahr wird sein:
**Zukunft Kirche – Wie wünsche
ich mir meine Kirche, wie
möchte ich sie mitgestalten?**

Die Studierenden des Johan-
neums, die bei uns zur Besuchs-
fahrt kommen, werden den
Abend mit begleiten. Außerdem
werden Jugendmitarbeiterinnen
und -mitarbeiter aus anderen
Kirchengemeinden im Kirchen-
kreis mit dabei sein. Abschließen
werden wir den Abend mit „Sing
and Pray“ in der Kirche.

Ankündigung

Kleidersammlung



Kleidersammlung

für Bethel durch die
Evangelische Kirchengemeinde
Denklingen

**Vom 07. bis 11. Okt. 2019 jeweils
von 9.00–19.00 Uhr**

Abgabestelle:

Garage unter Bistro
Kirchweg 1
51580 Reichshof – Denklingen

Gospelworkshop



Gospelworkshop in Denklingen

Samstag, 07.09., 10.30 -17.30 Uhr
Kennenlernen und Probe

**Sonntag, 08.09., 14.00-19.30
Uhr** Probe und Auftritt (18.00
Uhr) in der Ev. Kirche Denklingen

Anmeldung im Gemeindebüro!

Besuchsfahrt



Alle Jahre wieder...“
haben wir Studenten
vom Johanneum
die Möglichkeit
verschiedene Ge-
meinden zu besuchen.
Dort predigen wir,

halten Bibelstunden, Jungschar bzw.
Jugendkreise und machen viele Hausbe-
suche. Die „Besuchsfahrt“, bzw. „Kartof-
felfahrt“ ist in diesem Jahr vom 03.10.-
20.10.2019. Wir freuen uns auf die vielen
Eindrücke und guten Gespräche. Wenn
Sie uns zur Ihrer Bibelstunde oder Ihrem
Hauskreis einladen wollen, können Sie uns
unter atziert@johanneum.net erreichen.
Ich melde mich dann bei Ihnen.

*Liebe Grüße Johannes + ein weitere/r
Student/in*



BERTA BESENSTIEL

BERTA STREICHT ES

Da hatte ich bei Bekannten zugesagt, beim Renovieren zu helfen. An einem Samstag im Sommer war es soweit. Mir wurde die Aufgabe zuteil, die Vorarbeiten zum Anstreichen zu machen. Das bedeutete, Fußleisten, Türen, Fenster und andere Kleinigkeiten mit Abklebeband abzukleben. Mal hing ich unter einem eingebauten Schrank, mal kletterte ich auf einer Leiter herum, mal konnte ich in Augenhöhe arbeiten. Es machte Freude, besonders, weil ich in anderen Räumen weitere Helfer bei der Arbeit erlebte.

Ein paar Tage später überlegte ich, dass das Abkleben gar nicht so sehr viel Arbeit gemacht hatte und mir ganz gut von der Hand ging. „Ich habe doch neulich auch Farbe gekauft. Jetzt wäre eigentlich der richtige Zeitpunkt, um auch meine Wohnung etwas aufzufrischen,“ sagte ich mir.

Ich kaufte Abklebeband und machte mich in der Küche an die Arbeit. Ich war schneller fertig als ich dachte. Dann suchte ich mir Pinsel, etwas Zeitung zum Abdecken der Schränke, holte mir die Farbe und begann zu streichen. Es funktionierte gut. Meine Söhne zeigten sich beeindruckt.

Ich überlegte, dass auch der Flur Farbe vertragen könne und besorgte mir neue. Hatte aber anschließend keine Lust mehr zu streichen.

Die kam dann am nächsten Tag zurück.

Und am übernächsten. Und am Tag danach brauchte ich sie auch noch...

So ganz fertig bin ich im Moment noch nicht, denn Wohnzimmer, Schlafzimmer und Büro könnten auch noch eine Auffrischung vertragen...

Aber zufrieden bin ich. Denn ich habe erstaunlich viel geschafft.

Jetzt überlege ich, was ich eigentlich in der vielen Zeit vorher getan habe, die ich nicht zum Streichen nutzte. Habe ich so viel gewaschen, gebügelt und geputzt? Nein, das glaube ich irgendwie nicht.

Wahrscheinlich habe ich nur anderes getan. Hausarbeiten und Freizeitbeschäftigungen wie Lesen und Fernsehen und Telefonieren. Sie habe ich in dieser Zeit gestrichen und durchs Malern ersetzt. Im Moment geistert mir ein Spruch durch den Kopf, er steht in der Bibel, im Buch Prediger, Kapitel 3: „Ein jegliches hat seine Zeit, und alles Vorhaben unter dem Himmel hat seine Stunde: Geboren werden hat seine Zeit, Sterben hat seine Zeit...“ ich füge hinzu, Abkleben hat seine Zeit und Streichen hat seine Zeit...

Aber da steht noch mehr, ich übertrage es so: „Ich sah die Arbeit, die Gott den Menschen gegeben hat, damit sie sich damit mühen. Für alles auf der Welt hat er den richtigen Zeitpunkt bestimmt. Jedoch in das Herz des Menschen hat Er den Wunsch gelegt, nach dem zu fragen, was für immer bleibt. Das, was Gott tut, kann der Mensch nie ganz und gar begreifen.“ Ich denke, es stimmt, was da steht und ich spüre es: Auch in meinem Herzen ist der Wunsch nach etwas Beständigem, nach etwas, das für immer und ewig festbleibt. Etwas, das länger hält, als die Farbe an der Wand. Ich gehe mit diesem Wunsch zu Gott und frage ihn, ob er ihn mir erfüllt. Und wohin gehen Sie? Fragt

EURE BERTA BESENSTIEL

Wichtige Termine

Sing & Pray

So., 01.09. und 03.11.19 um 19 Uhr in der Kirche

Gospel-Workshop

07. / 08.09.19 im Gemeindehaus

Musiker-Treffen

Di., 10.09.19 um 19:30 Uhr im Gemeindehaus

Café Capellchen

Mi., 09.10. und 13.11.2019 um 15 Uhr im Gemeindehaus

Ladies Night

Mi., 18.09. im Gemeindehaus

Gospelchor

Fr., 13.09., 27.09., 11.10., 08.11. und 22.11.19 im Gemeindehaus

Straßenfest der ev. Gemeinschaft Brüchermühle

21.09.19 ab 15 Uhr am Vereinshaus
Brüchermühle, Buchsbaumweg 2

Gemeinsames Mittagessen

So., 22.09. / 27.10. 19 um 12 Uhr im
Gemeindehaus (nach dem GoDi)

Gemeindeforum „Die Zukunft unseres Gottesdienstes“

Mi., 25.09.19 um 19:30 Uhr im Gem.haus

Offenes Abendlieder singen

So., 06.10.19 um 18 Uhr in der Kirche

BAEM - Runder Tisch - Kinder- und Jugendarbeit

Mi., 09.10.19 um 19 Uhr im Gem.haus

Oasetag

Sa., 02.11.19 um 10:00 Uhr im Gemein-
dehaus Kontakt: Heidi Busse (Telefon:
02296 / 9004149)

Gemeindeversammlung

So., 10.11.19 im Anschluss an den
Gottesdienst

Ökumenisches Gebet im Advent

Sa., 30.11.19 um 18 Uhr in der St.
Antonius-Kapelle an der Klus

Aktion Weihnachtstisten der Tafel Oberberg im Gemeindehaus

10.12.2019, 10:00-16:00 Uhr

Herzlichen Glückwunsch!

Liebe Gemeinde Denklingen



„Jesus näher kennen zu lernen in einem Theologiestudium“: Dies habe ich mir lange gewünscht, aber nicht zugetraut. Nun sind meine beiden Kinder erwachsen, und ich habe mich auf dieses Abenteuer eingelassen. Halbtags, neben meinem Beruf als Büroleitung in einem Nachhilfeeinstitut, habe ich in Bonn begonnen zu studieren und bin vor einem Jahr an die Freie Theologische Hochschule Gießen gewechselt. Es ist sehr spannend, manchmal auch anstrengend, aber vor allem bereichernd. Da nun im Herbst mein Praktikum ansteht, ist es besonders schön, dieses in der Kirchen-

gemeinde Denklingen erleben zu können – vielleicht kennt mich auch der ein oder andere noch von früher. Ich freue mich auf viele tolle Begegnungen und einen interessanten Austausch über den Glauben und die Hoffnung, die uns alle verbindet. Auch bin ich sehr gespannt darauf, einmal den Pastorenberuf „von Innen“ kennen zu lernen.

Wo meine Reise letztendlich hingehet? „Befehl dem Herrn deine Wege und hoffe auf ihn. Er wird es wohl machen.“ Psalm 37,5

Barbara Muñoz



Evangelische
Kirchengemeinde
Denklingen

Unsere hauptamtlichen Mitarbeiter

Pfarrer



Stefan Fritsch

Pfarrer
Telefon: 02296-90 87 878
Mobil: 0151-50 16 47 04
E-Mail: stefan.fritsch@ekir.de

Küsterin



Astrid Hansen

Mobil: 0151-19 69 08 35
E-Mail: astrid.hansen@ekir.de

Küsterin



Ludgard Dissevelt

Telefon: 02296-15 89

Gemeindereferentin



Christine Adolphs

Mobil: 0177-22 48 655
Telefon: 02296-99 95 335
E-Mail: christine.adolphs@ekir.de

Jugendmitarbeiter



Andreas Obergrüssnig

Mobil: 0151-19 69 13 02
E-Mail: coriaogrieri@online.de

Gemeindebüro



Ilka Fielenbach

Telefon: 02296-99 94 34
Telefax: 02296-99 94 35
E-Mail: denklingen@ekir.de

Offene Ganztagschule



Andrea Wagner

Telefon: 02296-99 99 516
Werktags 11:00 – 16:00 Uhr
E-Mail: ogs@ek-denklingen.de

Gemeindebüro

Montag: 09:00 – 12:30 Uhr

Donnerstag: 09:30 – 13:00 Uhr

Kirchweg 1, 51580 Reichshof-Denklingen

Telefon: 02296-9994 34

Telefax: 02296-9994 35

E-Mail: denklingen@ekir.de

Bankverbindung: DE62 3846 2135 0500 0030 14

Impressum

Herausgeber: Presbyterium der ev. Kirchengem. Denklingen (V.i.S.d.P.)

Redaktion: Diana Hasenbach, Ilka Fielenbach, Cornelia Grünheid, Christoph Claus, Stefan Fritsch

E-Mail an die Redaktion: redaktion@ek-denklingen.de

Die nächste Ausgabe erscheint am 01.12.2019

Redaktionsschluss: 05.11.2019

Web: www.ev-kirche-denklingen.de